



Das Haus ist rot!; welches Haus eigentlich? - komplexe Satzstrukturen

hey Stefanie,

ich bin kein Mensch der sich oft entschuldigt, nahezu nie entschuldigt.
Ich glaube in einem Forum habe ich mich tatsächlich noch nie entschuldigt.

Ja ich muss zugeben, ich habe dich da tatsächlich zu Unrecht kritisiert.
Ich muss das wirklich überlesen bzw. nicht genau genug gelesen haben, kA warum.

Also Entschuldigung dafür.
Wäre schön wenn du das "Ich bin raus hier" negativierst und dableibst^^

Darf ich gleich ein paar Rückfragen stellen?

Du definierst Sprachgefühl in diesem Beispiel jetzt mit einem kurzen Nebensatz. Bei Stilfibel ähnlich, hier gibst du eine Referenz auf ein Buch, was aber eine Stilfibel im allgemeinen nicht weiter konkretisiert.

Wie würdest du es machen wenn die Erläuterungen von Sprachgefühl und Stilfibel nicht nur einen Nebensatz einnehmen, sondern bspw. 10 Sätze.
Und eventuell in den Erläuterungen Begriffe auftauchen, die Ihrerseits etwas näher erläutert werden müssen.

Wie bleibt da die Hauptstruktur erkennbar? Aber auch etweitige Unterstrukturen - je nachdem in welche Tiefe (in welche Baumtiefe wir abdriften)

Klar ich könnte das was ich in klammern schreibe einfach sequentiell ohne Klammern hinschreiben. Aber gerade eine öffnende und eine schließende Klammer zeigen ja meine Baumtiefe bzw. Struktur an, die ich so ja dem Textempfänger gegenüber verlieren würde (Bei Schachtelsätzen wären das die Kommatas)

Ig username und nochmal ein sorry dafür, dass ich dir da Unrecht getan habe

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).